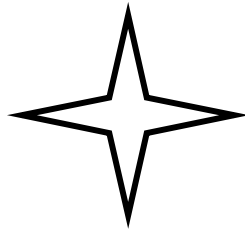


Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.



Rechenschaftsbericht 2017

I. Grundlagen des Vereins

Vereinsname:

Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.

Gründung:

06.01.2005

Es gilt die Satzung in der Fassung vom 06.01.2005

Vereinsregister:

Amtsgericht München, VR 18773, eingetragen am 12.01.2005

Dauer des Vereins:

Der Verein ist auf unbestimmte Zeit eingegangen. Die Auflösung des Vereins kann durch die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 4/5-tel der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

Vereinszweck:

Zweck des Vereins ist es, Bedürftige, die durch die Flutkatastrophe vom 26.12.2004 und deren Folgeschäden ihr Hab und Gut verloren haben, insbesondere in der Region Beruwala/ Aluthgama/Bentota an der Südwestküste von Sri Lanka, finanziell zu unterstützen.

Mitglieder:

Der Verein wurde am 06.01.2005 von 30 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Per 31.12.2017 zählt der Verein 221 Mitglieder.

Mitgliedsbeitrag:

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 50,- p.a.

Organe des Vereins:

Organe des Vereins sind

- a) der Vorstand und
- b) die Mitgliederversammlung

Vorstand:

Der Vorstand des Vereins besteht aus dem ersten Vorsitzenden, dem Schriftführer und dem Schatzmeister. Der Vorstand wird durch Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren bestellt. In der Mitgliederversammlung im April 2017 für das Geschäftsjahr 2016 wurden die Vorstandsmitglieder wieder gewählt.

1. Vorsitzender: Hans Heinrichs, Lichtenstein-Holzelfingen
Schriftführer: Inge Bez, Lichtenstein
Schatzmeister: Manfred Peter, Spechbach

Er bleibt bis zur satzungsgemäßen Bestellung des nächsten Vorstandes im Amt.

Vertretung:

Der Verein wird gemeinsam durch zwei Vorstände vertreten.

Berufung von Mitgliederversammlungen:

Eine Mitgliederversammlung ist zu berufen,

wenn es das Interesse des Vereins erfordert, jedoch mindestens:

- a) jährlich 1 mal, möglichst in den ersten drei Monaten des Kalenderjahres und
- b) bei Ausscheiden eines Mitgliedes des Vorstandes, binnen 3 Monaten nach dessen Ausscheiden.

Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand schriftlich unter Einhaltung einer Frist von 2 Wochen zu berufen. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Einladung an die letzte bekannte Anschrift der Mitglieder.

Steuerliche Behandlung:

Der Verein ist durch Bescheinigung des Finanzamtes München für Körperschaften, StNr. 143/216/90239 vom 23.11.2015 bis auf Widerruf als gemeinnützig anerkannt und dient nach der eingereichten Satzung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken. Der Verein ist berechtigt, für Spenden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Die steuerliche Betreuung wird durch die Vistra GmbH & Co KG WPG StBG, München, durchgeführt.

II. Jahresbericht

Dem Verein sind im laufenden Jahr 2017 liquide Mittel (Mitgliederbeiträge und Spenden) in Höhe von insgesamt € 113.305,04 (Vorjahr: € 114.006,01) zugeflossen.
Zum 31.12.2017 beträgt das Bankguthaben € 35.329,03.

Bei den 39 Hilfsreisen ab 2005 wurden in Sri Lanka gesamt ca. T€ 2.155 ausgegeben, davon in 2017 T€ 124. Nach jeder Reise wurden die Mitglieder und Spender über die durchgeführten Aktivitäten ausführlich und zeitnah informiert.

Was wurde in 2017 erreicht?

Wir konnten 1 neues Mitglied begrüßen. Zum 31.12.2017 schieden 5 Mitglieder aus persönlichen Gründen aus. Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 221.

Die Mitgliedsbeiträge und Spenden beliefen sich auf T€ 113, was zu einer Gesamtsumme seit Gründung des Vereins von T€ 2.207 führte.

Bei den drei Hilfsreisen im Februar, Juni und Oktober konnte wieder Vieles erreicht werden:

- bei unserem "Brillentag" in Uragaha wurden 451 Personen von 2 Optikern und einem Augenarzt untersucht. 450 erhielten eine Brille; in einem Fall half nur eine Katarakt-Operation,
- 2 Kinder erhielten digitale Hörgeräte,
- 30 Personen erhielten Zuschüsse zu ihren Medizinkosten,
- Zuschüsse gaben wir zu 8 Operationen: 2 mal Wirbelsäule, 2 mal Bypass, 2 mal Augen, Hirntumor und Niere,
- 4 Personen erhielten Rollstühle; 1 Person einen Rollator und 3 Personen Krücken,
- einem Querschnittgelähmten besorgten wir eine Vakuummatratze und einen Ventilator,
- eine Witwe erhielt einer Nähmaschine,
- für 22 Kinder kauften wir Schulutensilien,
- Kindern bedürftiger Familien übergaben wir mehrere Hundert Schulhefte,
- 33 Schülern halfen wir mit Ausbildungszuschüssen,
- Studenten und Oberstufenschülern konnten wir 25 Laptops überreichen,
- der Landschule in Uragaha übergaben wir 5 Stahlschränke und Schulutensilien,
- wir ließen 6 Stromanschlüsse legen,
- 2 Außentoiletten wurden gebaut,
- 1 Trinkwasserbrunnen wurde angelegt,
- 2 Familien erhielten Mobiliar,
- nach einem Taifun konnten wir einer Familie das zerstörte Haus wieder aufbauen und bei 2 Familien die Dächer instand setzen,
- bei der Hochwasserkatastrophe im Mai versorgten wir mehrere Familien mit Lebensmitteln und Wasser.

Recht herzlich bedanken wir uns bei allen Helfern, insbesondere bei Hildegard und Manfred Peter, die uns bei unseren Basaren unterstützt haben, die einige Tausend Euro in die Kassen gespült haben.

In 2017 wurden 37 Patenschaften aus unterschiedlichen Gründen beendet. 32 neue Patenschaften wurden vermittelt. Zur Zeit betreuen wir 211 Patenschaften.

Einnahmen

Die Vereinseinnahmen im Jahr 2017 beinhalten € 102.005,04 Spendengelder und € 11.300,00 Mitgliedsbeiträge. Dazu erhielt der Verein Aufwandsspenden in Höhe von € 5.361,01.

Ausgaben

Bei den Reisen im Vereinsjahr 2017 wurden zur Linderung der großen Not € 119.473,02 für Lebensmittel, Patenschaften, Kleidung, Reparaturen, Einrichtungsgegenstände, soziale und medizinische Zwecke und zur Existenzgründung ausgegeben. Zur Unterstützung der Schulen wurden insgesamt € 1.459,99 verwendet, für den Bau von Steinhäusern € 3.558,00.

Kosten für Abschlussgebühren, Bankgebühren, Schreibaarbeiten und Buchhaltung wurden in Form von Aufwandsspenden ausgeglichen.

Damit kamen 100 % dem begünstigten Zweck zu Gute.

Bankguthaben

Das ausgewiesene Bankguthaben zum 31.12.2017 in Höhe von € 35.329,03 betrifft die hauptsächlich im 4. Quartal 2017 eingegangenen Spenden. Dieses Geld wird bereits bei der nächsten Reise im Februar 2018 zur weiteren Unterstützung und Hilfe eingesetzt.

Auch in 2018 sind wieder drei Hilfsreisen geplant. Im Fokus stehen nach wie vor die immer noch Not leidende Bevölkerung, insbesondere die Hilfe zur Selbsthilfe, die Förderung und Unterstützung von Schulen und Schüler(inne)n, Heimen und medizinischen Einrichtungen.

München, den 15.03.2018

gez. Hans Heinrichs
(Vorsitzender)

gez. Manfred Peter
(Schatzmeister)

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR		31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Vereinsvermögen			A. Vereinskapi tal		
I. Guthaben bei Kreditinstituten	35.329,03	25.118,05	I. Jahresvortrag der Einnahmen über die Ausgaben	25.118,05	29.861,12
			II. Kassenüberschuss/-fehlbetrag	10.210,98	- 4.743,07
	<u>35.329,03</u>	<u>25.118,05</u>		<u>35.329,03</u>	<u>25.118,05</u>

**Einnahmen-Ausgabenrechnung vom 01.01.2017 – 31.12.2017
des Vereins: Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.**

	2017 EUR	2016 EUR
I. Einnahmen		
1.1. Mitgliedsbeiträge	11.300,00	11.100,00
1.2. Geldspenden	102.005,04	102.241,01
1.3. Sach-/Aufwandsspenden	5.361,01	3.700,00
	<u>118.666,05</u>	<u>117.041,01</u>
II. Ausgaben		
2.1. Leistungen Sri Lanka		
2.1.01. Steinhäuser	3.558,00	7.760,00
2.1.02. Aufwendungen für Schulen	1.459,99	3.096,00
2.1.03. Brunnen	690,00	0,00
2.1.04. Einrichtungsgegenstände	442,00	620,00
2.1.05. Medizinische Geräte, Krankenhäuser	6.850,00	4.588,00
2.1.06. Soziale Hilfe	48.933,02	19.424,00
2.1.07. Existenzgründung	375,00	470,00
2.1.08. Reparaturen	3.498,00	7.579,00
2.1.08. Patenschaften Sri Lanka	58.685,00	73.005,00
2.1.10. Kinderspielplatz/-garten	0,00	775,00
	<u>-124.491,01</u>	<u>-117.317,00</u>
2.2. Verwaltungskosten		
2.2.01. Abschluss- und Prüfungskosten	1.071,00	1.190,00
2.2.02. Buchführungskosten / Porto	2.496,30	2.929,90
2.2.03. Nebenkosten des Geldverkehrs	818,72	347,18
	<u>-4.386,02</u>	<u>-4.467,08</u>
III. Kassenfehlbetrag/-überschuss	-10.210,98	-4.743,07
 Bankguthaben	 <u>35.329,03</u>	 <u>25.118,05</u>